

Titanas - ein Häufchen Elend jetzt bald im Glück

Gestern war es. Der Vermieter eines Hauses auf Aegina informierte das Team von Animal Protection, dass seine Mieter vor ca. 14 Tagen das Haus verlassen haben und dabei "vergessen" haben, dass sie noch einen Hund besitzen. Wir wissen nicht, ob es in der Tat nur 14 Tage gewesen sind, die der arme Titanas an der Kette im Dreck und Müll verweilen musste. Eines ist klar, Futter und Wasser (!) hatte er nicht, nur ein leerer Plastiknapf stand dort herum.



Titanas wurde uns als äußerst aggressiv beschrieben, so dass unser Andreas eine Schlinge mitgenommen hatte, um ihn von seinem Dasein an der Kette und in dem dreckigen Loch zu erlösen, ohne dabei selbst verletzt zu werden. Doch dieses Häufchen Elend machte nicht den Anschein, als ob er aggressiv sein würde. Im Gegenteil, er war sehr verwirrt, sehr durstig und noch viel hungriger:

<https://youtu.be/Sq3zA54nNCg>

Dieses ca. 70 cm hohe Klappergestell sollte mindestens das Dreifache an Gewicht haben. Wegen seiner Größe gaben wir ihm den Namen Titanas. Ein Titan mit außergewöhnlichen Kräften - davon ist er noch lange entfernt.

Wir werden ihn jetzt aufpäppeln und hoffen, dass er sich wieder zu einem normalen Hund entwickelt. Und wieder kommt eine außergewöhnliche Belastung finanzieller Art auf uns zu. Aus diesem Grunde suchen wir einen Paten, der uns dabei finanziell unter die Arme greifen kann, damit aus Titanas ein glücklicher Hund wird, der vielleicht eines Tages das Glück hat, in einer richtigen Familie ein Zuhause zu finden.

Titanas ist nicht kastriert. Wir schätzen ihn auf zunächst 2 - 3 Jahre alt.



Ihr Team von Animal Protection